

BAUSTATUS AKTUELL

INFORMATION FÜR UNSERE INTERESSIERTEN BÜRGER/INNEN

Ausgabe 2/3. Auflage, Dezember 2011



WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH!

HINKEL360



Wir informieren
Sie regelmäßig

STADTBAHNTUNNEL KOMBILÖSUNG BAULOGISTIK IM INNENSTADTBEREICH

ARGE Stadtbahntunnel Karlsruhe
Rüppurrer Straße 1 · 76137 Karlsruhe · Deutschland · info@alpine-bau.de · www.alpine-bau.de

KASIG



universale
SPEZIALTIEFBAU GSB



DIE KOMBILÖSUNG BEWEGT MICH

STAND 12/2011

DIE KOMBILÖSUNG BEWEGT MICH

HERAUSFORDERUNG BAULOGISTIK IN KARLSRUHE

Um die Transportvorgänge beim Bau des Stadtbahntunnels für die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Karlsruhe verträglich und effizient zu gestalten, ist durch die KASIG ein Logistikunternehmen beauftragt worden. Diese Beauftragung ist unabhängig von der ARGE Stadtbahntunnel erfolgt, um die Interessen aller Beteiligten angemessen zu bewerten und eine neutrale, möglichst ausgeglichene Regelung zu erarbeiten und umsetzen zu können. Die Firmen, die am Bau des Stadtbahntunnels beteiligt sind, sind an diese Vorgaben gebunden. Alle Beteiligten sind überzeugt, dass mit diesem Verfahren unumgängliche Beeinträchtigungen auf ein Mindestmaß reduziert und kontrolliert werden können.

Was ist eigentlich „Logistik“?

Die Logistik **im Allgemeinen** befasst sich mit der Organisation, Steuerung, Bereitstellung und Optimierung von Prozessen der Güter-, Informations-, Energie-, Geld- und Personenströme. Sie kann sehr viele Produktbereiche umfassen.

Die Logistik **im Zusammenhang mit dem Bau des Stadtbahntunnels Karlsruhe** befasst sich mit der Organisation, Steuerung, Bereitstellung und Optimierung von Prozessen der Güter- und Verkehrsströme im Zusammenhang mit der Baustelle.

Für die Baumaßnahme sind unterschiedliche Bauleistungen zu erbringen, z. B.:

- Rückbau von bestehenden Straßen und Gehwegen
- Verlegung von bestehenden Leitungen und Kanälen
- Abtrag von Erdmaterial
- Anlieferung und Einbau von Spundwandbohlen und Verbauträgern
- Herstellen von Bohrlöchern, Lieferung und Einbau von Bewehrung in den Bohrpfählen, Betonieren von Bohrpfählen.

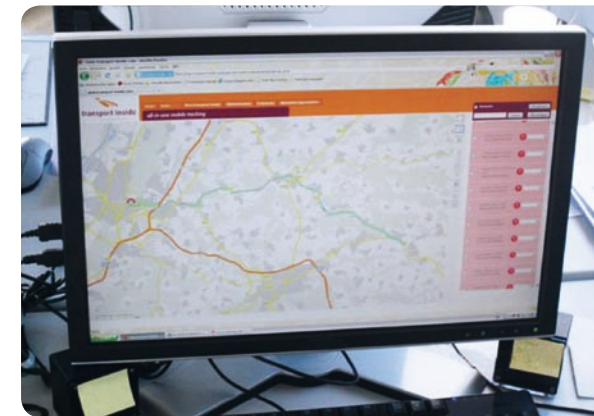
Dazu sind Fahrzeugbewegungen erforderlich. Solche Fahrzeuge sind Transportfahrzeuge von außerhalb, aber auch Transportfahrzeuge innerhalb der Baustelle, wie z. B. Radlader und Bagger. Es bewegen sich große Baumaschinen innerhalb eines Baufeldes oder von einem Baufeld zum anderen. Sie werden von einem anderen Einsatzort außerhalb von Karlsruhe an- und später wieder abtransportiert. Sonderfahrzeuge für die Vermessung oder Laborfahrzeuge fahren zu einzelnen Teilbaustellen und verlassen diese wieder.

Hauptaufgabe der Baulogistik beim Projekt Stadtbahntunnel ist das Erfassen, Lenken und Dokumentieren der Fahrzeugverkehre, die zu oder von der Baustelle fahren, mit dem Ziel, lange Wartezeiten für die Fahrzeuge zu vermeiden. So können Beeinträchtigungen z. B. durch laufende Motoren oder Blockieren von Verkehrsraum wesentlich reduziert werden.

WIE FUNKTIONIERT DIE LOGISTIK BEI UNS?

Alle Fahrzeuge, die zu einer Baustelle des Projektes Stadtbahntunnel fahren wollen, kündigen sich mehrere Tage zuvor beim Verkehrs-Logistik-Center (VLC) an. Das VLC ermittelt unter Beachtung der Anforderungen der Baustelle, des Tiefbauamtes, der Karlsruher Verkehrsbetriebe, des Ordnungsamtes und der Polizei einen Zeitpunkt, zu dem ein Fahrzeug zur Baustelle fahren kann, ohne dass es dort durch zu viele Baustellenfahrzeuge zu Staus oder Behinderungen kommt. Unter Berücksichtigung der Wegezeiten von der zentralen Sammelstelle wird der späteste Abfahrtstermin ermittelt und dem Fahrzeugführer mitgeteilt.

Das VLC ermittelt die Zufahrtstermine und Zufahrtsrouten zur Baustelle so, dass keine Fahrzeuge vor der Baustelleneinfahrt warten müssen (Just in time).



Am Ankunftstag fährt das Fahrzeug zuerst zum Standort des VLC und bestätigt persönlich seine zuvor erfolgte Anmeldung. Dem Fahrer wird die zu fahrende Route und das konkret anzufahrende Bautor mitgeteilt. Wenn das Fahrzeug das erste Mal anfährt, erhält es ein mobiles GPS-Gerät. In das GPS (Global Positioning System) wird das Ziel eingegeben und somit kann das Fahrzeug laufend von dem VLC über Satellit geortet werden.

Der jeweilige aktuelle Standort sowie die Zeitpunkte des Aufenthaltes können daraufhin überprüft werden, ob die Vorgaben zu den An- und Abfahrtsrouten und den Aufenthaltszeiten eingehalten wurden. Die Daten werden über eine bestimmte Zeitdauer aufbewahrt. Damit kann auch später noch nachvollzogen werden, welches Fahrzeug zu welcher Zeit an welchem Ort war. So wird eine widerrechtliche Nutzung des öffentlichen Straßenraums ausgeschlossen. Zusätzlich greifen Mitarbeiter des VLC vor Ort direkt in das Geschehen ein. Der ständige Kontakt zur Bauleitung ist gewährleistet.



RANDBEDINGUNGEN

Bereits im Vorfeld der Ausschreibung der Bauarbeiten wurde im Auftrag der KASIG ein allgemeines Baustellenschließungskonzept erstellt. Darin sind die einzelnen Baustellen, die zugehörigen Baustelleneinrichtungsflächen, die genehmigten Verkehrswege für die Baustellenver- und -entsorgung sowie weitere Aufstellflächen für Fahrzeuge festgelegt. Andere als in den genehmigten Plänen ausgewiesene Flächen und Straßen dürfen nicht benutzt werden.

Werden kurzfristig Änderungen an der vorgegebenen Route oder bei der Einfahrtstelle nötig, zum Beispiel wegen eines Staus, kann das VLC über das mitgeführte GPS auch telefonischen Kontakt zum Fahrer aufnehmen und die Änderung anordnen, wenn das Fahrzeug im Stadtgebiet unterwegs ist.

An jeder Baustelleneinfahrt wird die Zufahrtsberechtigung überprüft. Dazu wird vom Wachpersonal auch geprüft, ob das GPS-Gerät mitgeführt wird und ob darauf der Transport im System erfasst ist. Fahrzeuge ohne den Nachweis der Erfassung und Koordinierung werden nicht in eine Baustelle eingelassen.

Die Verkehrssteuerung durch das VLC trägt dazu bei, dass eine zu hohe Belastung der öffentlichen Straßen durch zu viele gleichzeitig fahrende Baustellenfahrzeuge vermieden wird. Dazu können Transporte in ruhigere Zeiten verschoben werden. Sondertransporte, zum Beispiel für überbreite Baugeräte, werden, soweit möglich, in die Nachtstunden gelegt.



BAULOGISTIK UND PERSONEN?

Baulogistik betrifft nicht nur das Koordinieren und Lenken des Fahrzeugverkehrs, sondern auch das sichere Leiten von Personen. Dies können am Bau Beteiligte sein, wie Gutachter, Vermesser etc., aber auch Besuchergruppen.

Die Baufelder werden durch das Einrichten bestimmter Zugangsmöglichkeiten gegen unbeberechtigtes Betreten gesichert. Personen erhalten durch das VLC einen elektronisch lesbaren Ausweis und werden beim Betreten und Verlassen der Baustelle durch Personal vor Ort erfasst.

Auch Besuchergruppen unterstehen diesen Sicherheitsanforderungen. So können geregelte und interessante Baustellenführungen ermöglicht werden, wie sie bereits mehrfach stattgefunden haben. Nicht nur Karlsruher Bürgerinnen und Bürger, sondern auch Interessierte aus anderen Städten und sogar anderen Ländern haben sich über das Baugeschehen des Stadtbahntunnels Karlsruhe informiert. Auch in Zukunft werden Baustellenbegehungen auf den Baustellen des Stadtbahntunnels Karlsruhe stattfinden.



Die Arbeitsgemeinschaft Stadtbahntunnel Karlsruhe, bestehend aus dem ALPINE-Konsortium ALPINE Bau Deutschland, ALPINE BeMo Tunnelling, Grund- und Sonderbau GmbH sowie FCC Construcción S.A., wurde mit der Ausführung der umfangreichen Rohbauarbeiten für den zukünftigen Stadtbahntunnel in Karlsruhe beauftragt.

GERNE GEBEN WIR IHNEN DIE MÖGLICHKEIT, SICH WEITERGEHEND ZU INFORMIEREN

- Unter **www.diekombiloesung.de** finden Sie Wissenswertes über das Projekt.
- Im **Informationspavillon „K.“** der Kombilösung am **Ettlinger Tor** halten wir ebenfalls Informationen über das Projekt bereit. Die Öffnungszeiten sind an Werktagen von 10–18 Uhr und sonntags von 12–23 Uhr. Dort finden Sie (außer sonntags) auch einen Ansprechpartner, der Ihnen bei Ihren allgemeinen Fragen gerne weiterhilft.

Außerdem können Sie sich von Montag bis Freitag zu den üblichen Bürozeiten – auch telefonisch über **die Info-Hotline 0721 1335577** – an uns wenden.

- Die **Arge Stadtbahntunnel Karlsruhe** ist für Sie an den Werktagen zu den üblichen Bürozeiten unter **0175 2286094** zu erreichen.